Presseinformation

25. November 2005

Filmfestival mit internationalen Produktionen in Krems

Auftakt erfolgte im Beisein von LH Pröll

Mit dem preisgekrönten Film „L'Enfant" fand gestern Abend im Kino im Kesselhaus der Österreichischen Filmgalerie in Krems der Auftakt des Filmfestivals „EU XXL" statt. Bis einschließlich Dienstag, 29. November, werden im Zuge des Filmfestivals in Krems - neben dem Künstlerhauskino Wien und dem Filmmuseum Wien – noch 15 weitere Produktionen von jungen RegisseurInnen wie auch von bereits bekannten Filmschaffenden gezeigt. Regionale Filmproduktionen oder europaweit erfolgreiche Kinofilme werden ebenso gezeigt wie radikale filmische Formen oder länderübergreifende Koproduktionen. „EU XXL" versteht sich in der Filmauswahl als ein Festival für ein vielschichtiges, aufgeschlossenes Publikum.

Der Präsentation von „L'Enfant", eine aufwühlende Geschichte von Geld, Gesellschaft und Erlösung, die auch mit der „Goldenen Palme" in Cannes (Regie führten Jean-Pierre & Luc Dardenne) ausgezeichnet wurde, wohnte auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei. Für den Landeshauptmann unterstreicht das Festival am Campus Krems, dem Sitz der Österreichischen Filmgalerie, die Internationalität des Standortes und auch des Bundeslandes Niederösterreich, das sich in den letzten Jahren u. a. als beliebter Film-Drehort einen Namen machen konnte. Dazu fordere der Film das kreative Potenzial, schärfe das kulturpolitische Profil und Potenzial und trage zur Unverwechselbarkeit eines Landes bei. „Der europäische Film beflügelt die europäische Idee", ist Pröll auch überzeugt.

Im Zuge des Festivals wird in Krems auch eine beispielhafte europäische Koproduktion mit einem Preis gewürdigt.

Weitere Informationen: www.eu-xxl.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at